



EINLADUNG

Festakt

20 Jahre Ethische Fallbesprechung

Erzbistum Köln

05. Dezember 2018

Kardinal-Frings-Straße 1-3
Maternushaus | 50668 Köln

*„ES GEHT NICHT UM
ETHIK-EXPERTEN,
SONDERN UM MENSCHEN,
DIE ETHISCHE PROZESSE
MODERIEREN“*

Andreas Heller

Anmeldung zum Festakt „20 Jahre Ethische Fallbesprechung“ im Maternushaus Köln am 05.12.2018:

Institution _____

1. Name: _____ Vorname: _____

2. Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Datum, Unterschrift _____

**Erzbistum Köln
Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Abteilung Seelsorge im
Sozial-
und Gesundheitswesen**

Marzellenstraße 32
50668 Köln

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

20 Jahre Weg sind vergangen seit den ersten Schritten in der Ethischen Fallbesprechung. Viele haben sich mit uns auf den Weg gemacht und zahlreiche Einrichtungen haben die Möglichkeit genutzt, durch eine systematische ethische Reflexion ihr Handeln verantwortet auszurichten. Auch wenn noch viel zu tun bleibt, blicken wir gerne auf 20 Jahre zurück, in denen sich Erstaunliches entwickelt hat.

Wir laden Sie deshalb persönlich als Vertreter Ihrer Einrichtung und als Mitglied des Ethikkomitees ein, mit uns inne zu halten und auf das zu schauen, was bisher gelungen ist, und was die Zukunft bringen könnte.

Mit freundlichen Grüßen
auch im Namen des Teams der
Diözesanbeauftragten für Ethik im
Gesundheitswesen

Rainer Hintzen

Msgr. Rainer Hintzen
Diözesankrankenhauseelsorger
Abteilungsleiter

Begrüßung und Blick auf Entwicklungen

Msgr. Rainer Hintzen,
Diözesankrankenhauseelsorger | Abteilungsleiter

Festvortrag

„Moral der Gesundheitsberufe und deliberative Ethik: Zur Verantwortung bei der Moderation ethischer Fallbesprechungen“

Prof. Dr. Norbert Steinkamp,
Ethik sozialprofessionellen Handelns, KSHB-Berlin
Ethische Reflexion im Gesundheitswesen bewegt sich in Handlungsräumen, die vielfältig von moralischen Vorstellungen und Erwartungen geprägt sind. Dies verlangt Gesprächsleiterinnen und Gesprächsleitern ethischer Fallbesprechungen eine hohe reflexive wie auch integrative Kompetenz ab. Im Blick auf die inzwischen zwanzigjährige klinisch-ethische Praxis im Erzbistum Köln wirft der Vortrag ein Licht auf die Rolle und besondere Verantwortung derer, die ethische Fallbesprechungen vor Ort moderieren.

Best-practice-Beispiele

Ethische Fallbesprechungen (EFB):

- Erfahrungen bei der Implementierung und Moderation
PD Dr. Jürgen Zumbé, Leverkusen
- Wirksamkeit-Nachhaltigkeit-Konsequenzen
Ruth Hermanns, Bonn
- Nutzen und Erfolgsfaktoren aus 13 Jahren EFB bei den Kliniken der Stadt Köln
Carsten Thüsing, Köln

Sektempfang mit Abendimbiss

Musikalischer Rahmen

Johannes Lemke, Saxophon

Termin

Mittwoch, 05. Dezember 2018,
17.00 – 19.00 Uhr

Ort

Kardinal-Frings-Straße 1-3
Maternushaus | 50668 Köln

Anmeldung

erbeten bis zum 21.11.2018 an
**Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Abteilung Seelsorge im Sozial-
und Gesundheitswesen**
Ursula Lutsche
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln
Email: krankenhauseelsorge@erzbistum-koeln.de

Telefon 0221 1642 1552/1553

Telefax 0221 1642 1556

